Rosenkranzsonaten

Einstimmung auf die Karwoche

Tutzing – Ein Konzert zur Einstimmung auf die Karwoche findet am Palmsonntag, 14. April, in der Tutzinger Pfarrkirche St. Joseph statt. Im Zentrum des Konzertes stehen die Rosenkranz- oder auch Mysteriensonaten des Barockkomponisten Heinrich Ignaz Franz von Biber (1644-1704). Er war Kapellmeister am Salzburger Dom war und galt als einer der bedeutendsten Geigenvirtuosen seiner Zeit. In seinen Rosenkranzsonaten betrachtet er musikalisch die drei Geheimnisse des Rosenkranzes: der freudenreiche, der schmerzhafte und der glorreiche Rosenkranz, der jeweils wiederum in fünf „Gesätze" unterteilt ist – im Ganzen sind also 15 Sonaten entstanden.

Passend zur Karwoche kommen die fünf Sonaten der „schmerzhaften Geheimnisse" zur Aufführung. Dieses virtuose Werk wird Eva-Maria Röll auf der Barockgeige zum Klingen bringen. Sie spielt in mehreren Ensembles, so auch in dem Augsburger Barockorchester „La Banda". Begleitet wird sie von Helene von Rechenberg an der Truhenorgel. Umrahmt werden die Rosenkranzsonaten von Vokalmusik: Das Vokalensemble wird Chorwerke zur Fasten- und Passionszeit aufführen. Das Konzert beginnt um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

mm

Orgel und Geige: Helene von Rechenberg und Eva Maria Röll. FOTO: PRIVAT

STA Kultur 11.04.19